

## Rundbrief aus SALEM-Ecuador Mindo, Juni 2023

Liebe Freundinnen und Freunde, Spenderinnen und Spender,  
herzliche Grüße aus SALEM-Ecuador.

### Neubau: Bald geht's los

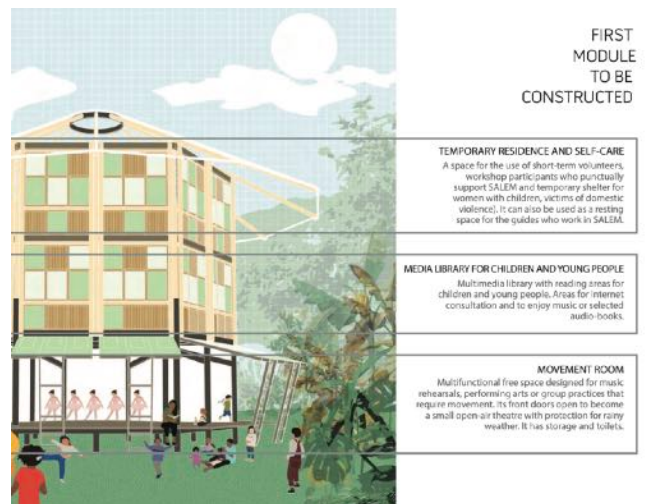
Im letzten Rundbrief habe ich Euch über unsere Neubauplanung berichtet. Zwei der Gebäude auf dem SALEM-Gelände sind baufällig und können nicht mehr unseren steigenden Anforderungen an Gruppengröße und Betreuungsqualität gerecht werden.

Diesen Monat beginnen wir mit dem Abriss des alten Gebäudes, das wir wegen Einsturzgefahr nur noch als Abstellraum nutzen. Voraussichtlich im Juli/August geht dann der Bau des ersten neuen Gebäudes los. Leider haben wir es bisher nicht geschafft, die notwendigen Mittel zu akquirieren, um das Haus so zu bauen, wie es geplant war.

Wir sind sehr froh, dass eine spanische Organisation für internationale Zusammenarbeit 30.000 US-Dollar (28.000 €) der Baukosten übernehmen wird. Jetzt reduzieren wir die Größe auf ein zweistöckiges Gebäude. Aber selbst dafür fehlen uns noch 20.000 US-Dollar.

Vielleicht fragt Ihr Euch, warum wir schon mit dem Bau beginnen, obwohl wir noch gar keine komplette Finanzierung haben? Da es sich bei der Förderung aus Spanien um öffentliche Entwicklungsgelder handelt, müssen diese im laufenden Kalenderjahr ausgegeben und abgerechnet werden. Würden wir also nicht gleich loslegen, verlören wir diese Förderung.

Unsere Architektin arbeitet gerade daran, den ersten - schon finanzierten - Bauabschnitt so zu gestalten, dass am Ende ein nutzbares Gebäude entsteht. Wir werden in der ersten Phase den Veranstaltungsraum im Erdgeschoss, die Gebäudestruktur aus Metall, Bambus und Holz und das Dach bauen können. Es werden dann noch die Wände und Fenster im Obergeschoss, die Sanitäreanlagen, die Biokläranlage und die elektrische Installation samt Solaranlage fehlen. Dafür benötigen wir noch Spenden. Solltet Ihr selbst oder jemand aus Eurem Bekanntenkreis einen finanziellen



Das Gebäude wird, anders als auf der Grafik, nur zwei Etagen mit jeweils ca. 70 m<sup>2</sup> Nutzfläche haben. Im Parterre gibt es einen Multifunktionsraum für Versammlungen und Kulturveranstaltungen mit aufklappbaren Wänden und im Obergeschoss einen Gruppenraum für die Jugendlichen. Später wird dieser Raum in eine Mediathek umgewandelt.

Beitrag leisten können, wären wir sehr dankbar. Vielleicht kennt Ihr auch eine Organisation, bei der wir Fördermittel beantragen können.

Seite 2 von 4

Das ursprüngliche Baukonzept findet Ihr immer noch hier als pdf (englisch):  
<https://hidrive.ionos.com/lnk/HtKUfndW>



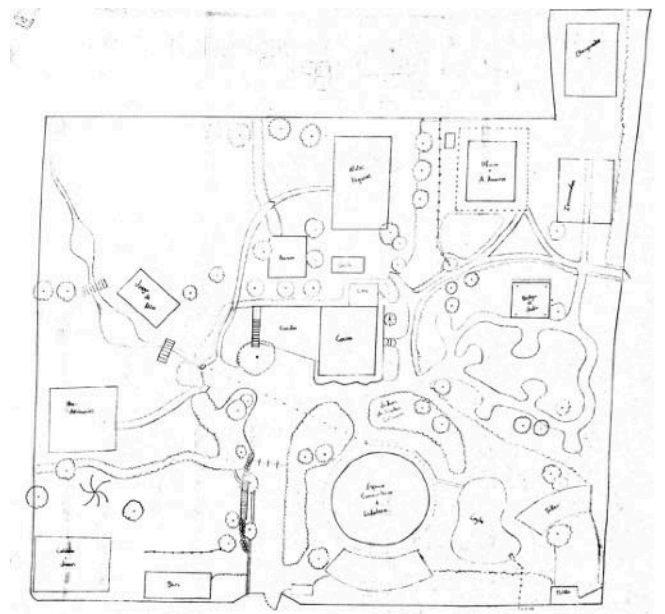
Dieses Gebäude, das uns gerade nur noch als Abstellraum und Werkstatt dient, ist einsturzgefährdet und wird abgerissen, um Platz für den Neubau zu schaffen.



Teile der Dachbedeckung wurden schon abmontiert und für den neuen Werkzeugschuppen wiederverwendet.



Das Spielhaus "Friedlinde", das uns vor einigen Jahren von einer lieben SALEM-Freundin gespendet wurde, wird für den Neubau umziehen. Dann wird es näher am Gruppenraum der Kleinsten sein, bei denen es sich immer noch großer Beliebtheit erfreut.



Im Rahmen des Neubaus entwerfen wir auch gleich ein Gesamtkonzept für das SALEM-Grundstück. Es beruht auf einem Permakultur-Design und ist auf 10 Jahre ausgerichtet. So wissen wir, wo wir hin wollen. Die Grafik zeigt nur einen ersten Entwurf.

## Ferienprogramm



Die großen Ferien wurden wieder für Ausflüge in die Natur genutzt. Mindo ist Teil des Biosphärenreservats Chocó Andino.



SALEM-Kinder besuchen eine Van Gogh-Kunst-Installation in Quito.

## Mindo durch die Linse



Wenn Ihr einen tieferen Einblick in unser Dorf haben möchtet, dann empfehle ich Euch den Dokumentarfilm "Mindo durch die Linse".

Diesen hat unser österreichischer SALEM-Freiwilliger Leon Fasthuber mit einer Gruppe Jugendlicher im Rahmen unserer Ferienprogramms gedreht: <https://youtu.be/pT8PWZ3rN38> (spanisch mit englischen Untertiteln).



Wir möchten, dass die SALEM-Kinder unsere natürliche Lebensgrundlage weiterhin wertschätzen.

Herzlichen Dank für Euer Interesse und  
Eure Unterstützung!

Viele Grüße,  
Jonas im Namen aller  
Kinder, Jugendlichen  
und Mitarbeiter

Besucht uns, mögt uns, teilt uns!

Website: [salem-ecuador.org](http://salem-ecuador.org)

Facebook: [@SalemEcuador](https://www.facebook.com/SalemEcuador)

Instagram: [@SalemEcuador777](https://www.instagram.com/SalemEcuador777)

**Unser Kontakt für  
Projektspenden**

Formular auf der  
Internetseite:

[www.saleminternational.org/  
index.php?seite=ecuador-  
kinder-und-jugendzentrum](http://www.saleminternational.org/index.php?seite=ecuador-kinder-und-jugendzentrum)

oder per Überweisung auf das  
Spendenkonto der SALEM-  
Stiftung: IBAN DE10 7719  
0000 1000 2557 77

